

Dr. W. Polligkeit, Forderungen für den systematischen Ausbau der Altersfürsorge

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Pro Senectute : schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge, Alterspflege und Altersversicherung**

Band (Jahr): **6 (1928)**

Heft 4

PDF erstellt am: **23.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bibliographie

Dr. W. Polligkeit, Forderungen für den systematischen Ausbau der Altersfürsorge. Aufbau und Ausbau der Fürsorge, Veröffentlichungen des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge, Heft 14. Frankfurt am Main 1928.

Die Abhandlung diente als Vorbericht zu dem Vortrag, den der in Fürsorgekreisen bekannte Verfasser auf dem Congrès international d'assistance publique et privée am 6. Juli 1928 über das Thema „Assistance aux vieillards de toutes catégories“ gehalten hat. Die Arbeit ist von bleibendem Wert, weil sie auf Grund einer umfassenden Enquete eine orientierende Übersicht über den Stand der Altersfürsorge in den wichtigsten Kulturstaaten bietet und gestützt darauf, sowie auf genaueste Kenntnis der deutschen Verhältnisse, Art und Umfang der Fürsorgebedürftigkeit, die Bedeutung des Altersaufbaus, die Versorgungsformen und die geschichtliche Entwicklung der Altersfürsorge behandelt. Am Schlusse werden die verschiedenen Altersfürsorgeeinrichtungen einer wohl abgewogenen Würdigung unterworfen und beachtenswerte Vorschläge für einen der wachsenden Altersnot entsprechenden Ausbau der Altersfürsorge gemacht. Die Schrift bedeutet eine willkommene Bereicherung der noch so spärlichen Altersfürsorgeliteratur.

Freie Plätze in Anstalten - Places libres dans des asiles. *

Altersasyle — Asiles de vieillards.

a. Kantonale Asyle — Asiles cantonaux.	Kostgeld Prix de pension p.	Greise vieux	Greis- innen vieilles
Asile cantonal pour vieillards hommes à Beauregard (Neuchâtel)	Min. 2.30 p. j.		
Asile cantonal pour vieillards femmes à Serrières (Neuchâtel)	Min. 1.20 p. j.		—
Asile cantonal pour vieillards femmes à St-Martin (Neuchâtel)	Min. 1.20 p. j.		—
Asile cantonal pour vieillards femmes à La Chaux-de-Fonds	Min. 1.20 p. j.		—
Solothurnisches kantonales Altersheim (Solothurn)	12-1600 j.	—	—
Urner Altersheim Flüelen	2.30-6 t.	5	5

* Abkürzungen: t. = täglich; w. = wöchentlich; j. = jährlich.

* Abréviations: p. j. = par jour; p. m. = par mois; p. a. = par an.